

## Datenblatt zum Programm *Ideen für mehr! Ganztagig lernen.*

### Ganztagsschulen in Deutschland

**51 Prozent aller Schulen im Primar- und Sekundar I-Bereich sind Ganztagsschulen** bzw. bieten ganztägige Angebote.<sup>1</sup>

- zum Vergleich:
  - 2002 (nach Veröffentlichung der ersten PISA-Ergebnisse): 16 Prozent
  - 2004 (Start des Programms): 23 Prozent

**28 Prozent aller Schüler** nehmen am Ganztagsunterricht teil.

- 13 Prozent nehmen am gebundenen (verpflichtenden) und 15 Prozent am offenen (freiwilligen) Ganztagsschulbetrieb teil.
- zum Vergleich:
  - 2002 (nach Veröffentlichung der ersten PISA-Ergebnisse): 10 Prozent
  - 2004 (Start des Programms): 13 Prozent

### Das Programm *Ideen für mehr! Ganztagig lernen.*

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung bietet mit dem Programm *Ideen für mehr! Ganztagig lernen.* in enger Zusammenarbeit mit Bund und Ländern seit Herbst 2004 ein Unterstützungssystem für alle Schulen an, die ganztägig Bildungsangebote entwickeln, ausbauen und qualitativ verbessern wollen. Zu ihren Angeboten gehören Fortbildungen und Beratungen, die Organisation von Kongressen und Fachtagen und der Aufbau von Schul-Netzwerken.

Eine Übersicht über das Programm sowie zahlreiche Informationen und Materialien zur Ganztagsschulentwicklung finden Sie auf unserem neu gestalteten Ganztagsschulportal [www.ganztaegig-lernen.de](http://www.ganztaegig-lernen.de) und unter [www.ganztagsschulen.org](http://www.ganztagsschulen.org).

### Die Serviceagenturen des Programms:

Den Schulen steht in jedem Bundesland eine Serviceagentur zur Seite. Im Jahr 2011 haben die Mitarbeiter der Serviceagenturen etwa **8.000 individuelle Beratungsgespräche durchgeführt** und **240 Schulen über einen längeren Zeitraum in ihrer Entwicklung eng begleitet.**

2011 haben **26.000 Personen** an den ca. **530 Veranstaltungen und Fortbildungen** des Programms teilgenommen.

---

<sup>1</sup> Die aktuellsten Zahlen stammen aus dem Jahr 2010.

Quelle: Sekretariat der Kultusministerkonferenz der Länder. [www.kmk.org/statistik/schule/statistische-veroeffentlichungen/allgemein-bildende-schulen-in-ganztagsform.html](http://www.kmk.org/statistik/schule/statistische-veroeffentlichungen/allgemein-bildende-schulen-in-ganztagsform.html).

**Netzwerkarbeit**

Der systematische Erfahrungsaustausch und die Vernetzung von Ganztagschulen spielen in den Ländern eine zunehmend große Rolle. In den durch das Programm initiierten Netzwerken tauschten sich 2011 **2.450 Schulen** aus. Von September 2010 bis Juni 2012 arbeiteten erstmals **sechs länderübergreifende Ganztagschulnetzwerke mit 50 Schulen** zu den Themen „Veränderte Lernkultur“, „Veränderungsmanagement“ und „Zeiten im Ganztage“.

**Gesamtbudget 2011 des Programms**

Bundesministerium für Bildung und Forschung und Europäischer Sozialfonds	4,32 Mio. Euro
Kofinanzierung der 16 beteiligten Bundesländer	2,46 Mio. Euro
Drittmittel (Teilnehmergebühr Kongress/ Leuphana Universität Lüneburg)	0,04 Mio. Euro
<b>Gesamtbudget des Programms 2010</b>	<b>6,82 Mio. Euro</b>

Mit dem Investitionsprogramm „Zukunft Bildung und Betreuung“ (IZBB) hat die Bundesregierung die Länder von 2003 bis Ende 2009 beim bedarfsgerechten Auf- und Ausbau von Ganztagschulen unterstützt. Im Rahmen des IZBB wurden bundesweit rund 7.200 Schulen gefördert.